



E-14088 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
**des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

**BUNDESMINISTERIN**

für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz  
**DR. CHRISTA KRAMMER**

A-1031 Wien, Radetzkystraße 2  
 Telefon: 0222/711 72  
 Teletex: 322 15 64 BMGSK  
 DVR: 0649856

• GZ 114.140/53-I/D/14/94

Herrn  
 Präsidenten des Nationalrates  
 Dr. Heinz FISCHER  
 Parlament  
 1017 Wien

20. JUNI 1994

**6424/AB**

1994-06-20

zu 6492/J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dipl.Ing. Dr. Peter Keppelmüller und Genossen haben am 20. April 1994 unter der Nr. 6492/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Gesundheitsschädigung durch das Medikament LOSEC gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Ist Ihnen bekannt, daß das Medikament LOSEC mit dem Wirkstoff Omeprazol derartige Gesundheitsschädigungen verursacht?
2. Entspricht es den Tatsachen, daß dieses Medikament in Deutschland unter den im Artikel zitierten Voraussetzungen verboten wird?
3. Welche Maßnahmen wurden bisher von Ihrem Ressort veranlaßt, um eventuelle Gesundheitsschädigungen von Patienten zu vermeiden?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Meinem Ressort ist bekannt, daß im Zusammenhang mit der Anwendung des Medikamentes Losec (Wirkstoff: Omeprazol) über Fälle von Sehstörungen und Hörstörungen berichtet wurde.

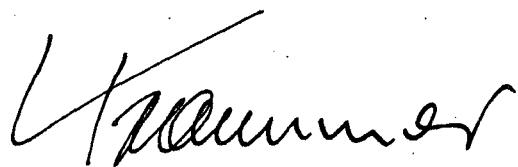
- 2 -

Zu Frage 2:

In der BRD erfolgt durch das Bundesgesundheitsamt derzeit eine Bewertung der im Zusammenhang mit den berichteten Seh- und Hörstörungen vorliegenden Unterlagen. Diese Bewertung wurde bisher nicht abgeschlossen.

Zu Frage 3:

In Österreich wird zur Zeit ebenfalls eine diesbezügliche Überprüfung aller Omeprazol-haltigen Arzneispezialitäten vorgenommen. Eine abschließende Beurteilung liegt derzeit noch nicht vor.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Krauner". The signature is written in a cursive style with a prominent 'K' at the beginning.